

## Plattform für gute Ideen genutzt

**Mörschwil/Häggenschwil** Gleich zwei Gemeinden aus der Region durften am 1. Europäischen Forum Gemeindepower im thurgauischen Hohentannen teilnehmen: Mörschwil und Häggenschwil. An der Veranstaltung präsentierten Gemeinden aus der Schweiz, Deutschland, Österreich und Italien ihre Projekte und tauschten ihre Gedanken aus. Mörschwil präsentierte das geplante Mehrgenerationenhaus der Stiftung Generationenkreis. Vertreter der Stiftung führten aus, wie das Zusammenleben zwischen den Generationen gefördert werden soll. Die Gemeinde plant zudem generationenübergreifende Aktivitäten.

Vertreter der Gemeinde Häggenschwil stellten das Projekt «PubliRide» vor. Auf der Plattform können Fahrgemeinschaften gebildet werden, wodurch die Mobilität flexibler gestaltet wird. Auch die Privatisierung der Oberstufe, die durch schwindende Schülerzahlen nötig war, wurde thematisiert. «Wer schnell kapierte, konnte am Forum gut kopieren – zum Nutzen der eigenen Gemeinde», lässt sich Gemeindepräsident Hans-Peter Eisenring im Häggenschwiler Mitteilungsblatt zitieren. *(pd/lin)*

---